MAW
Metallbau
Anlagenbau
Werkstätten

MAW

gegründet 1996

Spezialanbieter für
- BSP-Behandlungssysteme
- Atemschutzübungsanlagen
- Atemschutzwerkstätten

Komplettanbieter für
- Metall- und Anlagenbau
- Einzel- und Serienanfertigungen
- Sonderlösungen

Von der Planung bis zur Inbetriebnahme alles aus einer Hand.

BSP-
Behandlungssysteme

Patentierte Systeme für Reinigung,
Desinfektion und Trocknung

Behandlungsablauf und Prozesszeiten
frei wählbar

Vereinigung aller Behandlungsschritte
in einem System

Hochwertige Edelstahlausführung

Prüfzeugnisse und Gutachten

BSP

BSP – Behandlungssysteme

Diese innovative Anlage ermöglicht Komplettreinigungen in bester Qualität, inklusive Desinfektion und Trocknung.
Dadurch erhalten Sie bei geringem Personalaufwand bestmögliche Ergebnisse in der Reinigungsqualität Ihrer Gerätschaften wie Atemschutzmasken, Lungenautomaten, Chemikalienschutzanzüge (CSA) etc.

- selbsterklärende Menüführung, einfache Programmwahl
- komplett aus Edelstahl (1.4301) gefertigt
- vollautomatische Dosiereinrichtung mit Füllstandskontrolle
- separate Ableitung von kontaminiertem Wasser möglich
- ständige Entlüftung des Waschraumes
- Hochleistungsheizgebläse mit energieoptimierter Steuerung für maximale Trocknungsergebnisse
- Fernwartung über Router

Modernste Bedienung über Touch-Panel

Die BSP-Behandlungssysteme sind sowohl als Einzel- als auch als Doppelanlage erhältlich

Hochwertige Kupplungssysteme

Für eine optimale Schwarz/ Weiß-Trennung bieten wir für beide Anlagen ein Durchgangssystem an

BSP

Patentierte Reinigungssysteme zur Reinigung von Atemschutzmasken, Lungenautomaten, Pressluftatmern, Helmen, CSA sowie Kombinationsmodule unterstreichen unsere Individualität. Durch die vollautomatische Komplettreinigung ist Personalkapazität gezielt einsetzbar.

Behandlungsmodul Chemikalienschutzanzug (CSA)

(Art. Nr. 74.50.11.00)

- zum vollautomatischen Ablauf aller Behandlungsschritte für CSA (Spülen, Reinigen, Desinfizieren, Trocknen)
- seewasserbeständig eloxiertes Aluminiumgestell zur Aufnahme der Anzüge, welche luftbeaufschlagt zur optimalen Behandlung gegen Faltenbildung zur Verfügung stehen

Behandlungsmodul Atemschutzmasken

(Art. Nr. 74.50.05.24)

- zum vollautomatischen Ablauf aller Behandlungsschritte für bis zu 24 Atemschutzmasken (Spülen, Reinigen, Desinfizieren, Trocknen)
- für unterschiedliche Maskentypen
- Reinigung ohne mechanische Beanspruchung der Masken durch rotierende und schwenkende Bewegung der Aufnahmekörbe
- komplett in Edelstahl, auch zur möglichen Anbindung an ein Deckenlaufschienensystem

Behandlungsmodul Lungenautomaten

(Art. Nr. 74.50.07.00)

- zum vollautomatischen Ablauf aller Behandlungsschritte für bis zu 32 Lungenautomaten (Spülen, Reinigen, Desinfizieren, Trocknen)
- 4 rotierende Aufnahmebehälter mit 8 flexiblen Lungenautomaten-Behandlungsplätzen
- komplett in Edelstahl, auch zur möglichen Anbindung an ein Deckenlaufschienensystem

BSP

Behandlungsmodul Pressluftatmer

(Art. Nr. 74.50.06.00)

- zum vollautomatischen Ablauf aller Behandlungsschritte für bis zu 6 PA-Grundgestelle gleichzeitig (Spülen, Reinigen, Desinfizieren, Trocknen)
- 2 vertikale Behandlungsebenen mit 4 angetriebenen rotierenden Düsenarmen
- inkl. 6 Druckluftflaschen á 0,3 l zur Druckbeaufschlagung der Druckminderer während des Reinigungsvorganges
- komplett in Edelstahl, auch zur möglichen Anbindung an ein Deckenlaufschienensystem

Behandlungskombimodul Atemschutzmasken & Lungenautomaten

(Art. Nr. 74.50.05.02)

- zum vollautomatischen Ablauf aller Behandlungsschritte für bis zu 12 Atemschutzmasken und 16 Lungenautomaten (Spülen, Reinigen, Desinfizieren, Trocknen)
- das Modul vereint die Vorzüge der Einzelmodule „Atemschutzmasken“ und „Lungenautomaten“ und ist eine Alternative für höhere Flexibilität bei geringeren Durchsatzmengen
- Reinigung ohne mechanische Beanspruchung der Masken durch rotierende und schwenkende Bewegung der Aufnahmekörbe
- komplett in Edelstahl, auch zur möglichen Anbindung an ein Deckenlaufschienensystem

BSP

Behandlungsmodul Helme
(Art. Nr. 74.50.07.50)

- zum vollautomatischen Ablauf aller Behandlungsschritte für bis zu 16 Helme gleichzeitig (Spülen, Reinigen, Desinfizieren, Trocknen)
- 1 motorisch betriebener Düsenarm mit jeweils einer Sprühlanze pro Ebene
- komplett in Edelstahl, auch zur möglichen Anbindung an ein Deckenlaufschienen-system

Teleskopwagen - CSA
(Art.Nr. 74.55.01.01)

- zum Transport und zur Lagerung von 2 Stück Chemikalienschutzanzügen
- Stufenlose, hydraulische Höhenverstellung über Fußpumpe
- komplett aus Edelstahl
- Übergabefunktion sowohl an ein Decken-laufschienensystem als auch an die BSP direkt möglich

BSP2 VISU TWIN Durchgangsanlage
Schwarz/Weiß-Trennung

Atemschutzwerkstatt

Individueller Ausbau Ihrer Atemschutzwerkstatt

Effektive Arbeitsplatzgestaltung

Optimale Lösungsmöglichkeiten

Robuste und langlebige Qualitätsmöbel in unterschiedlichen Materialien

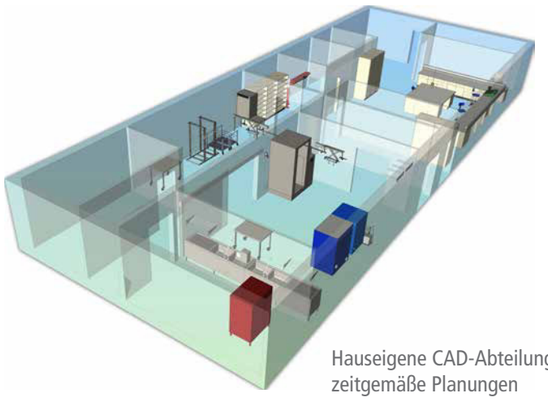
Sonderanfertigungen

100-fache Einbauerfahrung

Edelstahl-Spülenanlage mit Becken- und Sockelabsaugung

Individuelle Lösungen bei der Atemluftversorgung sowie Reduzierstationen für den Werkstattbereich

Hochwertige Sonderlösungen nach Kundenwunsch



Hauseigene CAD-Abteilung für zeitgemäße Planungen

Atemschutz-übungsanlagen

Für Belastungs- und Einsatzübungen

Modularer Aufbau

Individuell veränderbar –
annähernd ohne Werkzeug

Zeitgemäße Überwachungstechnik in
unterschiedlichen Versionen

Neueste Steuerungstechnik für maximale
Trainingssicherheit

In stationären und mobilen Ausführungen
auf Grundlage der DIN 14093

Sicherheit durch RFID-Technologie in
Verbindung mit der Überwachung von
Vitalfunktionen

Atemschutz-übungsanlagen

Prozessleitstand
(Art. Nr. 100.0901.0100)

Das Herzstück von Atemschutzübungsanlagen ist der Kontrollraum. Unser Prozessleitstand übertrifft Ihre Erwartungen.

Modernste Technik steuert die Übungsabläufe bei größtmöglicher Sicherheit für den Übenden, wie auch für den Ausbildungsleiter.

Die intelligente, netzwerkfähige ASÜS-Software von MAW verwaltet Trainingsteilnehmer, Übungen und Steuerungen souverän bei minimalem Personalaufwand.

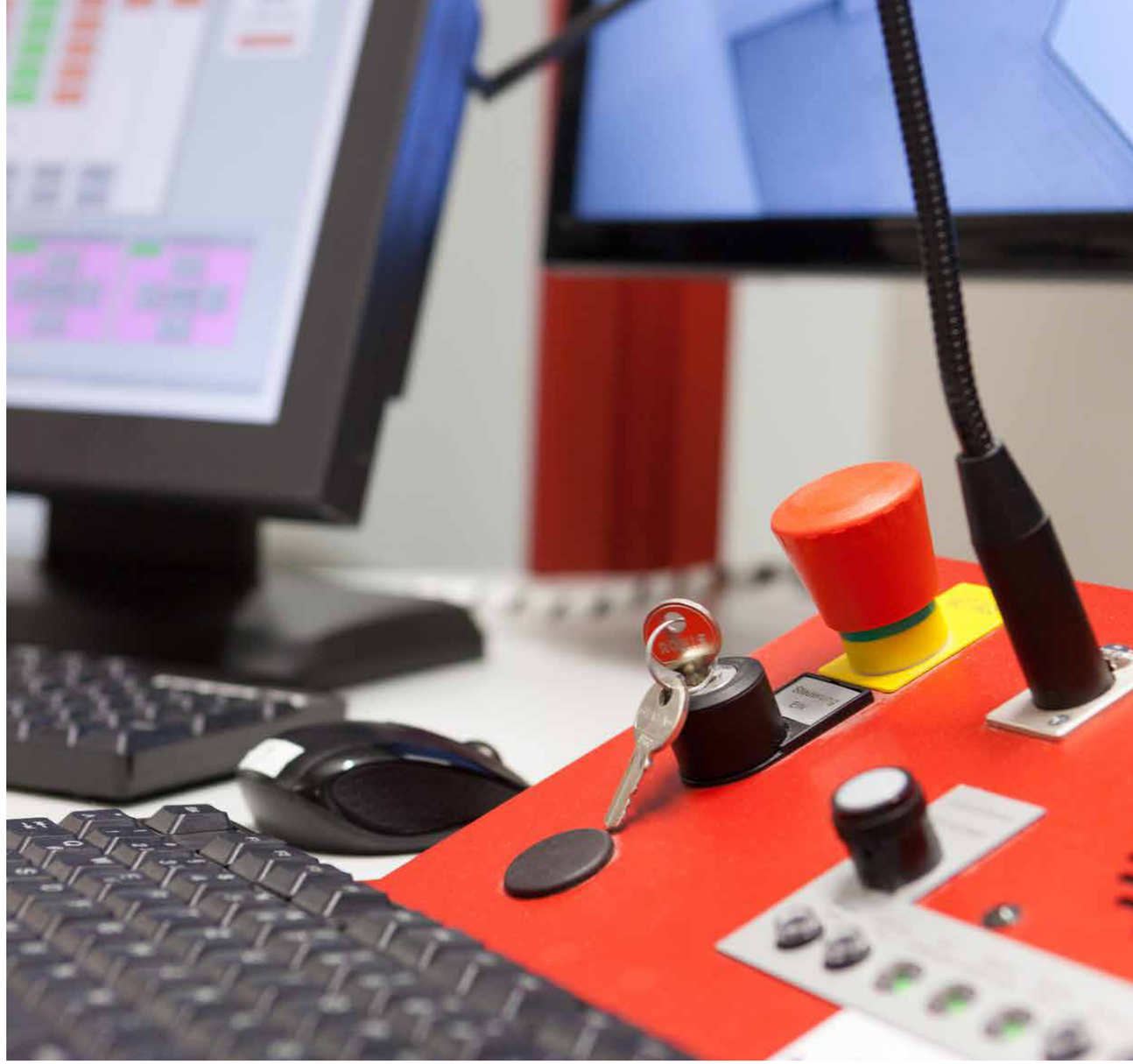
Genannte ASÜS-Software wurde in Zusammenarbeit mit Feuerwehren entwickelt und über Monate vor Markteinführung erfolgreich getestet. Das Ergebnis gibt unserer Neuentwicklung recht! Gerne überzeugen wir Sie von unserer Leistungsfähigkeit.

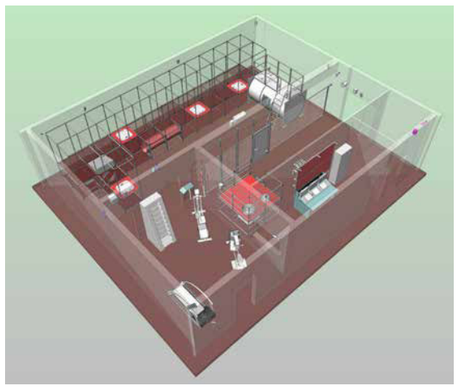
Der Fortschritt in diesem Bereich wurde nachweislich seit Jahren durch MAW geprägt. Einerseits durch Innovationen wie Markteinbringung der Überwachungstechnik RFID oder Touch-PC-Steuerungen und weitere Überwachungstechniken, wie auch als Mitglied des Arbeitskreises der bindenden **DIN** für Atemschutzübungsanlagen.

Überwachung der Vitalwerte der Probanden bei Übungen erhöhen Qualität und Sicherheit für den Betreiber.

Übungsprotokolle werden auf modernste, zeitgemäße Art dokumentiert, gespeichert, bei Bedarf ausgedruckt oder direkt an die Abrechnungsstelle gesandt.

Aufgrund dieser Innovationen werden Personal-, Energie- und Zeiteinsparungen bei Atemschutzübungsanlagen der Firma MAW nicht zu Lasten der Sicherheit realisiert.





Atemschutz-übungsanlagen

Individuelle Lösungen werden von uns verwirklicht – nicht nur versprochen. In kürzester Zeit passen wir in Ihrem bestehenden Gebäude eine nach Ihren Vorstellungen gebaute Atemschutzübungsstrecke sauber und zuverlässig ein.

Dichtkissenanlagen, Dichtmanschettenanlagen, Rohranlagen, heiße Türen oder kundenspezifische Sonderanfertigungen werden von MAW im eigenen Betrieb hergestellt. Dies ermöglicht ein schnelles und flexibles Umsetzen Ihrer Wünsche.

Tank
(Art. Nr. 06.01.00.00)

Zum Einsteigen in beengte Räumlichkeiten, wie z.B. enge Behälter und Schächte sowie für die Suche nach Personen und zur Unterflurrettung, entsprechend der Vorgabe der **DIN**.

Brechtüre
(Art. Nr. 100.04.11.01)

Übungstüre zum Training und Umgang mit dem Halligan-Tool beim Innen- und Außenangriff sowie bei der Zusammenarbeit im Trupp.

Atemschutz-übungsanlagen

Endlosleiter
(Art. Nr. 100.01.02.03)

- zur Prüfung der Belastbarkeit von Atemschutzgeräteträgern
- sehr robuste und langlebige Ausführung mit unterschiedlichen Sicherheitseinrichtungen
- individuelle Steuerungsmöglichkeiten
- verwendbar auch als Fitnessgerät

LKW-Übungsanlage
(Art. Nr. 100.07.40.00)

- zur praxisnahen Bergungsübung von Behältern und Gefahrstoffen
- eine unverzichtbare Trainingsmöglichkeit für Einsätze unter dem Chemikalienschutzanzug

Schlaghammer
(Art. Nr. 100.01.01.01)

- sehr robustes Arbeitsmessgerät nach DIN mit einem Zuggewicht von 18 kg
- seit Jahren in vielen Atemschutzübungsstrecken eingebaut
- verschiedene Arten der Steuerung möglich
- verwendbar auch als Fitnessgerät

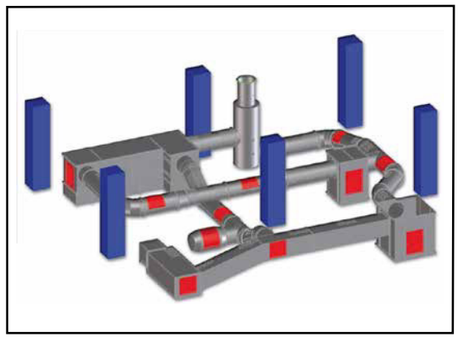
Wärmebildkamera
(Art. Nr. 100.09.06.01)

- die erste Wahl für eine sichere Überwachung der Atemschutzübungsanlage
- stationär oder in Schwenk-/Neige-Ausführung erhältlich
- kompakte Bauweise, geringes Gewicht, geringer Energieverbrauch
- beste Bildqualität

Innovative Sonderlösungen

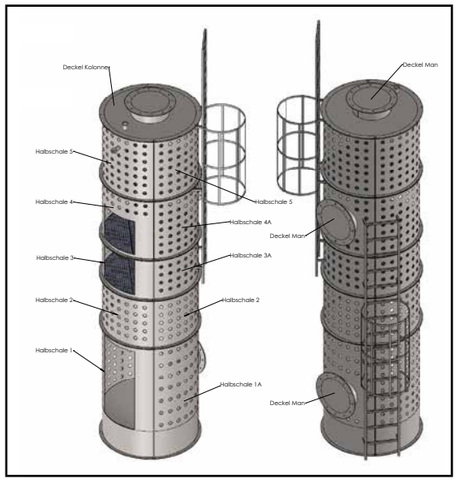
Atemschutzübungsanlage im Rundrohrbereich

Diese dient zur Simulation von Kanalarbeiten mit offenen Schächten, teilweise mit Wasserstand und vertikalen Durchführungen in das nächste Stockwerk.
Eingerichtet von MAW in Hong Kong.



Rettungs- und Übungsanlage für Raffinerie, Kolonne

Diese läuft über 3 Etagen mit unterschiedlichen Einpass-Böden.
Eingerichtet von MAW in Wien.



Mobas, Mobile Atemschutzübungsanlage

Der Trailer des LKWs ist seitlich ausfahrbar und beinhaltet eine Strecke von 45 Metern inkl. 8 Arbeitsgeräten.
Eingerichtet von MAW am Standort Berlin.

„Heiße Tür“
(Art. Nr. 100.19.02.0200)

Komplett aus Edstahl 1.4301 gefertigt.
Beheizbar bis 250°C, ablöschbar,
manipulierbare Öffnungsmöglichkeiten.

MAW GmbH
Max-Eyth-Str. 5
D-74532 Ilshofen-Eckartshausen

Tel.: +49(0) 79 04 / 94 377 - 0
Fax: +49(0) 79 04 / 94 377 - 77

info@mawonline.de
www.mawonline.de

Ausgabe 06-2015

Metallbau
Anlagenbau
Werkstätten

MAW GmbH
Max-Eyth-Str. 5
D-74532 Ilshofen-Eckartshausen

Tel.: +49(0) 79 04 / 94 377 - 0
Fax: +49(0) 79 04 / 94 377 - 77

info@mawonline.de
www.mawonline.de

Kontakt

Internet

Ausgabe 08.2018

Unsere Leistungen rund um
ROHR-LASERBEARBEITUNG

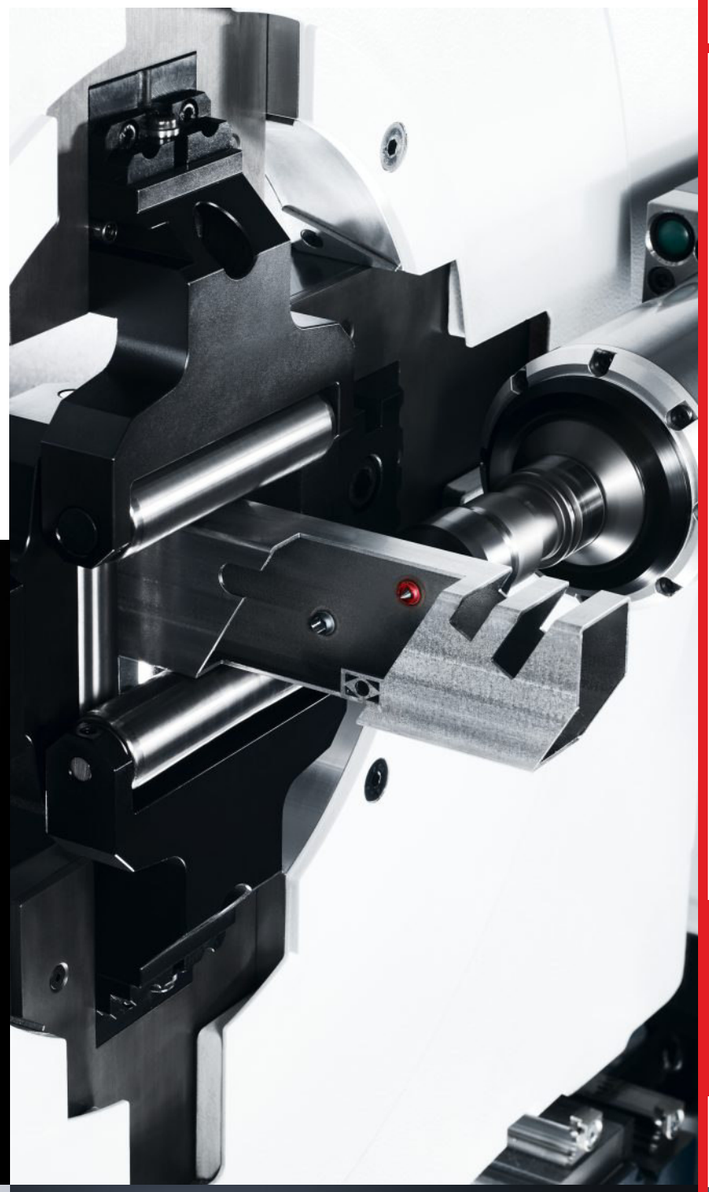
VORWORT

Unsere Kompetenz rund um die Rohrbearbeitung ist für Sie ein echter Wettbewerbsvorteil. Dies garantieren wir durch jahrzehntelange Erfahrung in der konventionellen Rohrbearbeitung und erweitern diese Kompetenz durch ein neues, hochmodernes sowie flexibles Rohrlaserzentrum. Mit diesem Rohrlaserzentrum können wir für Sie Einzelteile sowie Serienteile effizient und wettbewerbsfähig produzieren.
Unser Rohrlaserzentrum ist mit einem zusätzlichen Werkzeugwechsler ausgestattet.
Somit können wir Ihre Aufträge in einer bisher kaum zu erreichenden Effizienz Laserschneiden und das Werkstück parallel mit Fließbohrungen, Gewinden, Senkungen und mehr versehen.

Die Ihnen zur Verfügung stehende Kompetenz endet nicht mit der bloßen Rohrlaserbearbeitung. Bei Bedarf fügen wir für Sie sehr gerne ganze Schweißbaugruppen mit unseren geprüften Schweißern. Die Qualität wird intern durch die werkseigene Produktionskontrolle gesichert. Regelmäßige externe Audits bestätigen unseren hohen Qualitätsstandard. Daher ist MAW GmbH seit dem Jahr 2014 nach DIN EN-1090 EXC2 zertifiziert.

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Beratung
- Engineering
- Rohrlaserbearbeitung
- Rohrlaserbearbeitung mit 3D-Schnitt
- Rohrlaserbearbeitung mit Fließformgewinde, Gewinde etc.
- Schweißbaugruppen (MIG/MAG, WIG) fertigen
- Pulverbeschichtung auf der hauseigenen Anlage
- Baugruppenmontage
- Lieferung mit eigenem Fuhrpark



TECHNISCHE DATEN

Profilarten:
Rund, Quadrat, Rechteck, Oval

Sonderprofile:
Einzelprüfung notwendig

Schneidleistung Stahl:
8 mm (stärkere Materialien auf Anfrage)

Schneidleistung Edelstahl:
6 mm (stärkere Materialien auf Anfrage)

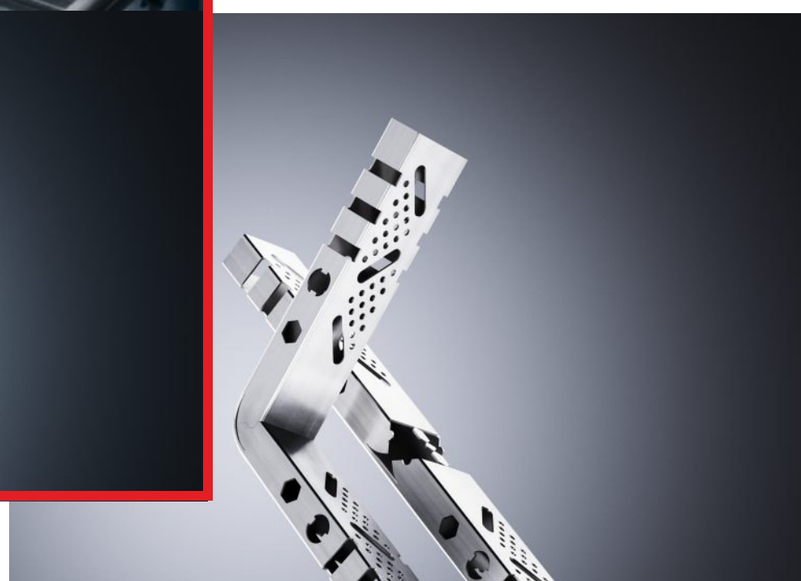
Schneidleistung Aluminiumlegierungen:
5 mm (stärkere Materialien auf Anfrage)

Fertigteillänge max.:
6.000 mm

Hüllkreisdurchmesser max.:
204 mm

Bildnachweis:
TRUMPF Gruppe

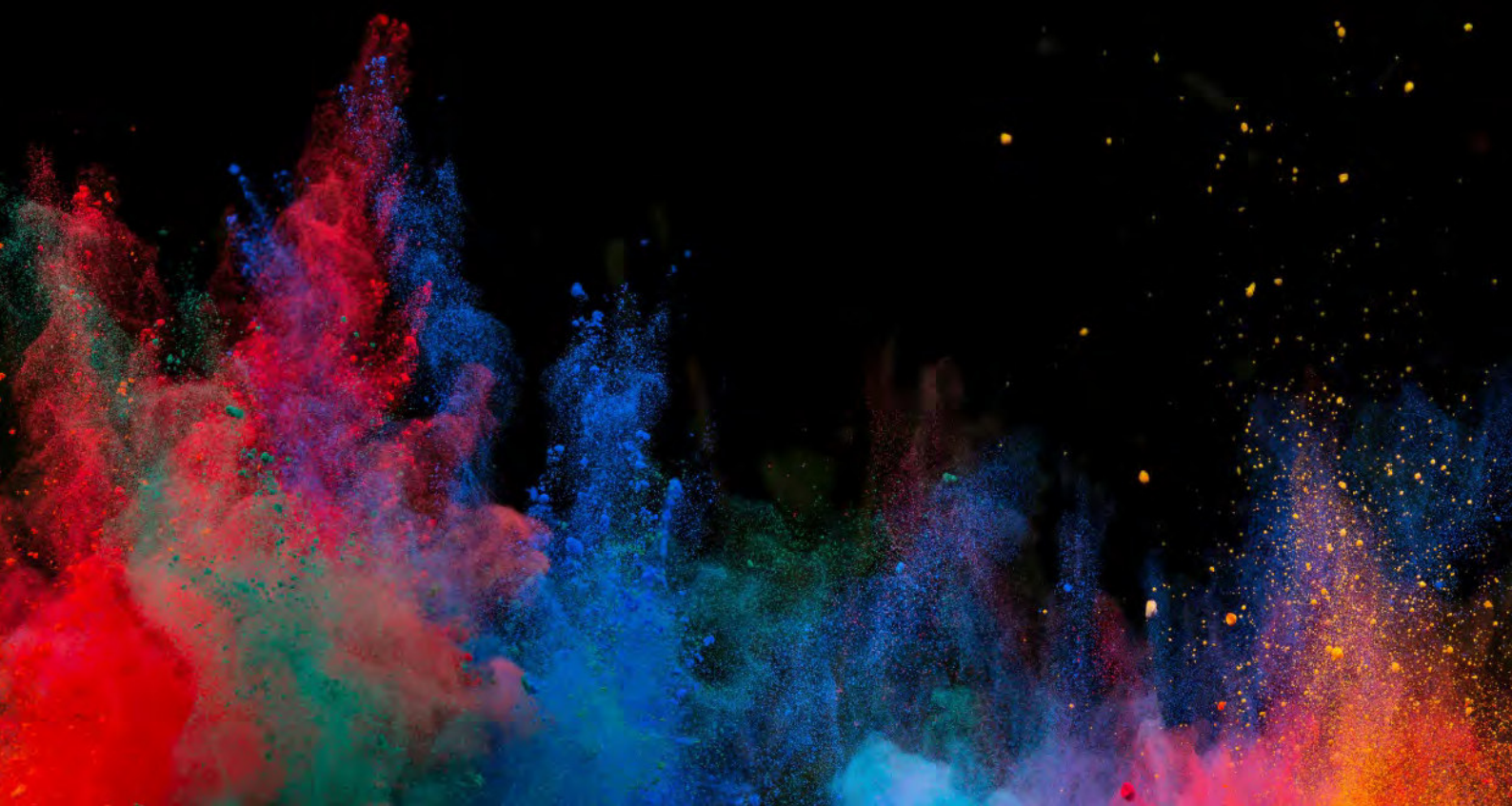
MEHR INFOS ZUR ROHR-LASERBEARBEITUNG UNTER:
www.mawonline.de



MAWE

Metallbau
Anlagenbau
Werkstätten

Unsere Leistungen rund um **PULVERBESCHICHTUNGEN**



PULVERBESCHICHTEN

Durch die Pulverbeschichtung erhalten Werkstücke gleichmäßige Oberflächen sowie hohen Schutz vor Korrosion und Witterungseinflüssen. Zudem stehen vielfältige Möglichkeiten zur Gestaltung durch eine reiche Farbauswahl und Oberflächen von matt bis hochglänzend und strukturiert offen. Auf unserer modernen und energieeffizienten Anlage können wir Werkstückgrößen von bis zu 4 x 2 x 2 m beschichten.

VORBEHANDLUNG

Bevor der eigentliche Prozess der Pulverbeschichtung erfolgen kann, muss das Werkstück vorbehandelt werden, um Farbe, Verschmutzungen und Rost zu entfernen.
Unsere Beschichtungsanlage verfügt über eine **5-stufige, moderne, vollautomatische Nanokeramik-Entfettungsanlage.** Durch diesen Prozess der Vorbehandlung erreichen wir qualitativ eine Zink-Phosphat-Oberfläche und dadurch einen optimalen Korrosionsschutz, sowie ideale Haftungsbediungungen für die nachfolgende Pulverbeschichtung.

Durch unseren eigenen Fuhrpark sind wir in der Lage, einen Hol- und Bringservice anzubieten.

VORTEILE DER PULVERBESCHICHTUNG

- hohe Stoß- und Kratzfestigkeit
- extrem wetterbeständig
- hohe Farbbeständigkeit
- frei von Lösemitteln
- **kurze Durchlaufzeiten**

Kontakt

Internet

Metallbau
Anlagenbau
Werkstätten

MAW GmbH
Max-Eyth-Str. 5
D-74532 Ilshofen-Eckartshausen

Tel.: +49(0) 79 04 / 94 377 - 0
Fax: +49(0) 79 04 / 94 377 - 77

info@mawonline.de
www.mawonline.de